

W I E N E R S T A D T R A T.

Sitzung vom 5. November.

Vorsitzende die Vizebürgermeister Hierhammer und Hoß.

Nach einem Berichte des StR. Dechant wird die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung vor der Einfahrt zur Leichenhalle in der Semperstraße im 18. Bezirk genehmigt.

StR. Braun beantragt die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Braunhuber-Rümerstal-,Herborthgasse und des Werkstättenweges im 11. Bezirke mit den Kosten von 5400 K sowie der Hasenleiten- und Fabiangasse im 11. Bezirk mit den Kosten von 12.000 K. (Ang.)

Das von StR. Grünbeck vorgelegte Projekt für die Asphaltierung der Bürgersteige auf dem äußeren Hernalszer Gürtel zwischen der Friedmann- und Geblergasse im 17. Bezirk wird mit den Kosten von 9500 K genehmigt.

Nach einem Berichte des StR. Knoll wird die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Bellgasse im 21. Bezirk mit den Kosten von 300 K genehmigt.

Das von StR. Büsch vorgelegte Projekt für die Regulierung der Rechten Wienzeile im 12. Bezirk zwischen Sechshanser-Gürtel und Kobingergasse wird mit den Kosten von 18.200 K genehmigt.

StR. Knoll beantragt die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Pragerstraße (Kosten K 16.100), Schenkendorf-, Matmark- und Bertlgasse (Kosten K 1320) und Siemensstraße im 21. Bezirk mit den Kosten von 320 K. (Ang.)

Nach einem Berichte des StR. Büsch wird für die Umpflasterung der Hetzendorferstraße zwischen Valeris-Cottage und Schönbrunner-Allee ein Mehrererfordernis von 851 K genehmigt.

Das von StR. Baron vorgelegte Projekt für den Kanalneubau in der Krapfenwaldgasse von Nr 8 bis zum Muckenthalerweg und auf diesem bis zur Station Grinzing der Zahnrahbahn im 19. Bezirk wird mit den Kosten von 30.000 K genehmigt.

Für die Regulierung der Karl Ludwigstraße zwischen Hasenauer- und Peter Jordanstraße im 19. Bezirk wird ein Mehrererfordernis von 581 K bewilligt.

Nach einem Berichte des StR. Poyer werden der Bezirksvorsteherung des 13. Bezirkes zur Verbesserung des vorhandenen Pflasters 4000 Stück Mauthausener Würfel im Werte von 2630 K zugewiesen.

Nach einem Berichte des StR. Fraß wird an den Bund der christlichen Jugend des 7. Bezirkes ein Lokal im städtischen Schulgebäude 7. Bezirk Burggasse 14 überlassen.

StR. Kleiner beantragt die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung in der Mollardgasse im 6. Bezirk. (Ang.)

389

Für die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung der Pfenniggeldgasse im 16. Bezirk werden nach einem Berichte des StR. Graf 300 K bewilligt.

Steuersamtsdirektor Theodor Dworzak hat um seine Pensionierung angesucht. Er dient seit 1870 bei der Gemeinde und ist seit 1905 Direktor des städt. Steueramtes. Für seine Verdienste um die Wiener Steuereinhebung wurde er durch Verleihung des Ritterkreuzes des Franz Josefsordens ausgezeichnet. Mit Direktor Dworzak scheidet einer der dienstältesten, aber ein tatkräftiger und durchaus modern denkender Beamter aus dem Rathaus, der sein heikles Amt mit Verständnis für die Bedürfnisse der Zeit verwaltete und an der Beseitigung überlebter Einrichtungen und an der Einführung vielfach mustergiltiger Reformen in diesem auch für Staat und Land wichtigen kommunalen Dienste hervorragenden Anteil hat.

Ueberrreichung von Auszeichnungen. Bürgermeister Dr. Weiskirchner wird morgen außer den bereits gemeldeten Auszeichnungen auch noch dem Kanzleidirektor des Magistrates Karl Baumwolf und dem städt. Straßenarbeiter Johann Krinoweig die Ehrenmedaille für 40 jährige treue Dienste überreichen.